

## Veranstaltungsort

**Hotel Hafen Hamburg**  
Seewartenstraße 9  
20459 Hamburg  
Tel.: +49 (0)40/ 31 11 3-0  
Fax: +49 (0)40/ 31 11 3-70 601  
info@hotel-hamburg.de



**Für die Veranstaltung sind  
4 CME-Punkte beantragt.**



Eine Veranstaltung des keme e.V. –  
Verein zur Förderung der  
Klinischen und Experimentellen Endokrinologie

Die Veranstaltung findet mit freundlicher  
Unterstützung der Firma Ipsen statt



## Anschriften

- Prof. Dr. med. Karl H. Bohuslavitzki  
Nuklearmedizin Spitalerhof  
Spitalerstr. 8  
20095 Hamburg
- Dr. med. Thomas Broemel  
conradia Radiologie im Fleethof  
Stadthausbrücke 3  
20355 Hamburg
- PD Dr. med. Jörg Flitsch  
Leiter Bereich Hypophysenchirurgie  
Neurochirurgische Klinik  
Universitätskrankenhaus Hamburg-Eppendorf
- Dr. med. Michael Gruß  
Ltd. Oberarzt  
Allgemein- u. Visceralchirurgie  
Asklepios Klinik Wandsbek
- Dr. med. Volker Hector  
Zentrum für Endokrine Tumoren  
Praxis für Endokrinologie, Andrologie  
und medikamentöse Tumorthherapie  
Altonaer Str. 59  
20357 Hamburg
- Prof. Dr. rer. nat. Wolfgang Höppner  
BioGlobe GmbH  
Grandweg 64  
22529 Hamburg
- Prof. Dr. med. Stephan Petersenn  
Zentrum für Endokrine Tumoren  
Praxis für Endokrinologie, Andrologie  
und medikamentöse Tumorthherapie  
Altonaer Str. 59  
20357 Hamburg
- Professor Dr. med. Wolfgang Saeger  
Chefarzt  
Institut für Pathologie  
Marienkrankenhaus
- Professor Dr. med. Wolfgang Schwenk  
Chefarzt  
Allgemein- und Viszeralchirurgie  
Asklepios Klinik Altona

## Endokrine Tumoren – eine interdisziplinäre Herausforderung

■ Prof. Dr. Stephan Petersenn  
Prof. Dr. Wolfgang Höppner



**14. April 2010**  
**17.00 – 20.00 Uhr**  
Hotel Hafen Hamburg  
Raum: Ellipse II+III, 8. OG

## Liebe Kolleginnen und Kollegen,

hiermit möchten wir Sie herzlich zu einem Symposium über Endokrine Tumoren einladen.

Mit diesem Begriff lassen sich häufige Fragestellungen zu Schilddrüsenknoten und Raumforderungen von Hypophyse und Nebenniere verbinden, aber auch die in hohem Maße interdisziplinären Herausforderungen bei Malignomen, wie unter anderem den Neuroendokrinen Karzinomen.

Um dieser Interdisziplinarität Rechnung zu tragen, möchten wir spezielle Aspekte dieser Tumorentitäten in kurzen Vorträgen vorstellen und dann in einer Podiumsrunde, insbesondere aber auch mit Ihnen diskutieren. Es wäre besonders schön, wenn Sie interessante Kasuistiken einbringen würden.

Zum Abschluss bleibt bei einem Buffet und Blick über den Hafen Zeit für persönlichen Austausch.

Wir freuen uns auf eine interessante Veranstaltung.

Prof. Dr. St. Petersenn

Prof. Dr. W. Höppner

## Moderation

Prof. Dr. Stephan Petersenn  
Prof. Dr. Wolfgang Höppner

17.00 Begrüßung

## Schilddrüsenknoten

17.05 „Wie hilft die nuklearmedizinische Diagnostik?“

K.H. Bohuslavitzki

17.20 Podiumsdiskussion:  
„Wie vorgehen bei benignen und malignen Schilddrüsentumoren?“

K.H. Bohuslavitzki (Nuklearmedizin)

M. Gruss (Chirurgie)

W. Höppner (Genetik)

S. Petersenn (Endokrinologie)

## Neuroendokrine Tumoren

17.45 „Wie einteilen und wie therapieren?“

S. Petersenn

18.00 Podiumsdiskussion:  
„Probleme der Nachsorge“

K.H. Bohuslavitzki (Nuklearmedizin)

T. Broemel (Radiologie)

W. Höppner (Genetik)

S. Petersenn (Endokrinologie)

W. Schwenk (Chirurgie)

Pause

Infos und Anmeldung unter:  
040 – 40186612  
praxis@endoc-med.de  
oder unter:  
www.keme-ev.de

## Nebennierentumoren

18.40 „Was kann sich hinter einer Raumforderung der Nebenniere verbergen?“

T. Broemel

18.55 Podiumsdiskussion:  
„Welche Labordiagnostik, welche Therapie?“

K.H. Bohuslavitzki (Nuklearmedizin)

T. Broemel (Radiologie)

S. Petersenn (Endokrinologie)

W. Saeger (Pathologie)

W. Schwenk (Chirurgie)

## Hypophysentumoren

19.20 „Wann operieren, wann abwarten?“

J. Flitsch

19.35 Podiumsdiskussion:  
„Welche Diagnostik ist notwendig?“

T. Broemel (Radiologie)

J. Flitsch (Chirurgie)

V. Hector (Endokrinologie)

W. Höppner (Genetik)

W. Saeger (Pathologie)

20.00 Buffet